

Münsters Allianz für Klimaschutz

Selbstverpflichtung

Münsters Allianz für Klimaschutz macht sich für folgende Ziele stark:

- Klimaschutz als Wirtschafts- und Standortfaktor zu positionieren und größtmögliche lokale Reduktionspotentiale insbesondere von CO₂ zu erschließen
- das Klimaschutzziel der Stadt Münster (40% CO₂-Reduzierung bis 2020 und 20% erneuerbare Energien bis 2020 anzustreben) tatkräftig zu unterstützen
- eine Plattform für Unternehmen zu schaffen, die Energie in ihrem Betrieb einsparen wollen und damit CO₂- und Kostenreduzierungen bewirken wollen
- die Unternehmen mit Beratungsangeboten zur Energieeinsparung in ihrem Betrieb zu vernetzen.

Beitrittserklärung zu Münsters Allianz für Klimaschutz

Der Unterzeichner erklärt als Allianzpartner, aktiv an der Erreichung des Münsterschen Klimaschutzzieles mitzuwirken und in seinem Verantwortungsbereich soweit wirtschaftlich sinnvoll energiesparende und CO₂-reduzierende Maßnahmen zu ergreifen.

Der Unterzeichner verpflichtet sich, soweit möglich eine betriebsinterne CO₂-Grobilanz mit konkreten CO₂-Minderungszielen zu erstellen und sich an der Entwicklung und Umsetzung mindestens eines konkreten CO₂-Reduktionsprojektes zu beteiligen. Ziel ist es, die Erfolge der Allianz einerseits quantifizierbar zu machen und andererseits über die umgesetzten Projekte in der Öffentlichkeit darzustellen.

Die Struktur von Münsters Allianz für Klimaschutz umfasst pro Themenbereich jährlich eine Arbeitssitzung, Projektworkshops zu den jeweiligen Projekten und bei Bedarf unterschiedliche Fachseminare.

Mittels begleitender Öffentlichkeitsarbeit (u. a. Website, Flyer, Veranstaltungen, Presse, Rundfunk, Fernsehen) werden die Bürgerinnen und Bürger zeitnah und umfassend über die Aktivitäten der Allianz für Klimaschutz informiert. Zudem werden die Erfolge der Allianz jährlich dem Rat der Stadt Münster sowie dem Koordinierungskreis unter Vorsitz des Oberbürgermeisters vorgestellt.

Name des Unternehmens

Unterschrift

Adresse

Ich möchte in folgendem Themenbereich aktiv mitarbeiten:

Wärme Strom Energieerzeugung Mobilität